

AC-Bodensee Österreich Veranstaltung, 2010-Juni-07



In der österreichisch-ungarischen Monarchie war das Kraftwerk Andelsbuch eines der größten und modernsten Kraftwerke. Obwohl das Kraftwerk Andelsbuch im Laufe der Jahrzehnte immer wieder erneuert, umgebaut und erweitert wurde, hat es seinen unverwechselbaren Charakter bis heute bewahrt. Die herrliche Lage macht aus dem Kraftwerk Andelsbuch eine beliebte Attraktion für Touristen und Einheimische.

Das wunderschöne, in seiner Ursprünglichkeit erhaltene - inzwischen 102 Jahre alte Kraftwerk - zeigte sich den 23 Ambassadors von seiner besten Seite. Beginnend vom Stausee, über die Druckrohrleitungen zum Kraftwerk, den laufenden Turbinen und der Steuerzentrale innerhalb des Kraftwerks, informierte der engagierte VKW-Mitarbeiter Otto Böhler über die Einzigartigkeit „seines“ Kraftwerks.

Nach der zweistündigen Führung hatte jeder AC`ler einen Eindruck bekommen, was vor über 100 Jahren an technischer Hochleistung und persönlichem Einsatz notwendig war, um den Bau nach 3 harten Jahren abzuschließen.

Der Pionier der Elektrizitätswirtschaft und Elektrotechnik, Friedrich Wilhelm Schindler hatte mit dem Bau des Kraftwerks Andelsbuch einen wichtigen Baustein in der Entwicklung seiner eigenen Firma „Elektra Bregenz“ und der Stromversorgung von Rieden-Vorkloster, sowie Kennelbach gelegt. Weiters wurden bereits 1909 die ersten Stromlieferungen ins benachbarte Westallgäu getätigt. Aus der von Schindler gegründeten „E-Werk Bregenz-Rieden“ entstand die heutigen, äußerst erfolgreichen „Vorarlberger Kraftwerke“





Stephan Hladik kam mit seinem Paragleitschirm zur Besichtigung



Otto Böhler erklärt die Wirkung des Stausees



Die Francis-Turbine, inzwischen als Anschauungsobjekt



Eine stattliche Abordnung des AC-Bodensee Österreich



Steil gehen die Wasserleitungen vom Stausee in das Kraftwerk



Gemeinsamer Abstieg zum Wasserkraftwerk



Helmut Muxel mit seiner Veronika sorgen mit Selbstgebrannten für eine Stärkung



Die zwei Präsidenten, immer zu Späßen aufgelegt



Anschauungsobjekte



Spannend, was sich alles bewegt



Unter den Turbinen ist mächtig was los



Helmut Muxel, der die Besichtigung organisierte, zeigt stolz die Turbinen



Die Turbinen in der schmucken Halle



Als reißender Fluß verläßt das Wasser das Kraftwerk und fließt in den nächsten Stausee



Josef und Ilse



Die Steuerzentrale des Kraftwerks



Ein letzter Blick aufs Kraftwerk Andelsbuch